

ONLY FLOWERS
Theaterpädagogisches Dossier



A G R A

**DAS THEATER DER
DEUTSCHSPRACHIGEN
GEMEINSCHAFT BELGIENS**

**AM STELLWERK
B-4780 ST. VIT**
T: +32 (0)80 88 95 95
AGORA@AGORA-STEELWERK.NET
WWW.AGORA-STEELWERK.NET

SUPPORTED BY:

Ostbelgien

Province de Liège
Culture

Fédération

AGORA

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

Liebe Erzieherinnen und Erzieher,

Wir freuen uns, Sie und die Menschen, die Sie begleiten, bald begrüßen zu dürfen.

Willkommen zur Aufführung *Only Flowers* vom AGORA Theater!

Zur Vorbereitung auf den Besuch der Aufführung, können Sie diese Unterrichtsmappe verwenden.

Darin finden Sie Informationen und Aufgaben, die sich auf Form und Inhalt der Aufführung beziehen.

Es gibt eine Vielzahl von unterschiedlichen Aufgaben, die man anschauen, machen oder besprechen kann.

Sie haben die Freiheit, selbst die Aufgaben auszuwählen, die für Ihren Unterricht und Ihre Klasse oder die Menschen, die Sie betreuen, am besten geeignet sind.

Auf diese Weise können die Aufführung und ihre Themen bereits im Vorfeld lebendig werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für weitere Fragen zu dieser theaterpädagogischen Mappe, oder Fragen nach dem Besuch der Aufführung, wenden Sie sich bitte an: agora@agora-theater.net

Viel Spaß bei den Übungen
und natürlich auch bei der Aufführung!

Das Team des AGORA Theaters

Inhalt dieser Mappe:

▪ Vorwort	2
▪ Inhalt	3
▪ Beschreibung	4
▪ Checkliste	5
▪ Erklärung der Piktogramme	6
▪ Vor dem Theaterbesuch	7
– Raum	7
– Grenzen	8
– Theaterdetektive	8
– Kannst du alles wissen?	9
▪ Nach dem Theaterbesuch	10
– Sprachensammlung	10
– RIPPA	10
– Szene spielen	11
– Künstliche Intelligenz	11
▪ Bastelanleitung für die Blumen	12

Stückbeschreibung:

ONLY FLOWERS

Worum geht es?

Nur ein Kind kann Fragen stellen, die ein Weiser nicht beantworten kann.

Gibt es dumme Fragen?

Was ist eine Grenze?

Kann ein Roboter mein Freund werden?

Haben Tiere auch Nationalitäten?

Was ist ein Vorurteil?

Warum sprichst du nicht die gleiche Sprache wie ich?

Was ist ein Geheimnis? Kann man alles erklären?

Erwachsene sind manchmal sprachlos, wenn sie mit den Fragen von Kindern konfrontiert werden.

Wir haben etwa 30 Kinder aus Ostbelgien aufgenommen und gefilmt. Sie haben uns Hunderte von Fragen in mehreren Sprachen gestellt.

Wir werden sie nicht beantworten, sondern mit ihnen spielen.

Wir werden sie tanzen und singen lassen, damit sie uns erlauben, so frei und unschuldig wie eine Blume zu sein.

Only Flowers ist eine spielerische und tänzerische Performance rund um die grenzenlosen Fragen von Kindern. Zwei Darsteller suchen mit Begeisterung nach musikalischen, visuellen und tänzerischen Antworten jenseits der Sprachen.

Für Kinder ab 9 Jahren und ihre Begleitpersonen

VORBEREITUNG AUF DEN THEATERBESUCH:



Eine kleine Checkliste:

- ☐ Kommt rechtzeitig, dann könnt ihr noch einmal tief durchatmen und euch entspannen!
- ☐ Legt eure Jacke ab und geht, wenn nötig, vorher auf die Toilette!
- ☐ Geht in den Saal, aber ohne Eile, es ist für alle Platz!
- ☐ Macht es euch im Sitz bequem und freut euch auf das, was gleich passiert!
- ☐ Überprüft bitte, ob euer Handy ausgeschaltet ist!
- ☐ Es ist ok, wenn ihr euch vor Beginn der Aufführung noch miteinander unterhaltet. Aber wenn die Vorstellung beginnt, ist der Moment gekommen, leise zu sein.
- ☐ Wenn alle sitzen, wird das Licht ausgehen, damit ihr die Bühne besser sehen könnt. Keine Sorge, das ist ganz normal!
- ☐ Auf der Bühne werden Menschen etwas für euch vorbereitet haben – manchmal lustig, manchmal spannend oder auch ein bisschen traurig. Das alles ist in Ordnung!
- ☐ Eure Gefühle sind wichtig. Ihr dürft lachen, weinen oder einfach nur zuschauen.
- ☐ Denkt daran: Das ist kein Film, sondern echtes Theater, das vor euren Augen passiert. Die Menschen auf der Bühne hören euch auch!
- ☐ Wenn ihr eine Frage habt, merkt sie euch für nach der Vorstellung! Schafft ihr das?
- ☐ Bitte esst oder trinkt nichts während der Aufführung!
- ☐ Nach dem Ende könnt ihr klatschen, um den Menschen auf und hinter der Bühne zu danken. Das ist schön und freut alle!
- ☐ Wenn ihr rausgeht, könnt ihr euch über das Gesehene unterhalten und Fragen stellen.

Und das Beste: Ihr könnt jederzeit wiederkommen!

Viel Spaß beim Theater!

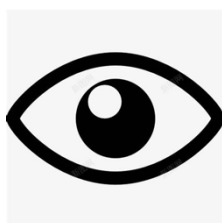
Erklärungen zu den Piktogrammen:



Diskussion



Bewegung



Beobachtung



Theater spielen



Musik



Selber machen

Vor dem Theaterbesuch:

Alle hier aufgeführten Vorschläge können, müssen aber nicht genutzt werden. Es sind alles nur Vorschläge zur Vor- und Nachbereitung des Theaterstücks.

Raum



Der Raum spielt in der Physik, im Sport, in der Mathematik, in der Philosophie, in der Literatur wie auch im Theater eine gleichermaßen wichtige Rolle.

Und schon sind wir im fächerübergreifenden Lernen.

Die begrenzten Räume in der Schule lassen sich auch als Herausforderung betrachten: Was gibt es in diesem Raum für das Theaterspiel zu entdecken?

Ist der Lehrertisch die Bühne und sind die Schülerplätze der Zuschauerraum?

Oder vielleicht umgekehrt?

Scheinbare räumliche Grenzen können von euch untersucht und unter theatralen Gesichtspunkten beleuchtet werden: Das ganze Klassenzimmer ist eine Bühne und der Unterricht eine Inszenierung.

Schulhöfe, Physikräume, Turnhallen und Materialräume können zu Schauplätzen für Geschichten, Performances und kleine Inszenierungen werden. So entstehen neue, von euch gestaltete Spielräume.

Und wer sich nicht vom Schulraum begrenzen lassen will, kann ihn auch verlassen. Der benachbarte Platz, das freie Feld, der Wald oder die Stadt sind Spielräume für theatrale Aktionen.



Grenzen

Was sind Grenzen? Welche Grenzen gibt es? Wie könnt ihr diese Grenzen ausdrücken?

Teilt euch in Kleingruppen auf. Diskutiert, überlegt und tauscht euch über diese Fragen aus. Präsentiert anschließend die Resultate in der Großgruppe. Ihr könnt dann eure Resultate vergleichen und euch darüber austauschen.



Theaterdetektive

Hier eine Übung, die ihr während eures Theaterbesuchs machen könnt, um die Wahrnehmung und Aufmerksamkeit zu fördern.

Ihr als Zuschauer seid Theaterdetektive und sollt bei dem bevorstehenden Theaterbesuch eine ganz bestimmte Sache ganz genau unter die Lupe nehmen. Teilt euch in Gruppen auf! Jede Gruppe bekommt den Auftrag, auf etwas besonders zu achten:

- Auf die Herzklopfmomente
- Auf die Gänsehautmomente
- Auf die leisen Momente
- Auf die lauten Momente
- Auf die traurigen Momente
- Auf die lustigen Momente
- Auf die musikalischen Momente
- Auf die Momente mit Bewegung

Nach dem Theaterbesuch präsentiert jede Gruppe den anderen als Experte, was sie beobachtet hat. Alle waren in der gleichen Vorstellung und haben doch etwas anderes gesehen.



Kannst du alles wissen?

Welche Frage(n) möchtet ihr gerne beantwortet wissen? Schreibt sie auf, gerne anonym. Ihr könnt dann nacheinander eine Frage ziehen, und über diese diskutieren. Ihr könnt auch Siri, Alexa, Gemini oder Chat GPT dazu befragen.

Themen könnten sein: die Natur, Erwachsensein, Schule, philosophische Fragen, Grenzen...

Ihr könnt in einem zweiten Schritt auch Fragen aus den anderen Klassen sammeln, wenn ihr aus einer Schule seid. Welche Fragen haben andere? Gibt es Fragen die immer wieder kommen?

Wenn ihr möchtet, könnt ihr alle diese unbeantworteten Fragen auf bunte Zettel schreiben und mit zu uns ins Theater bringen. Mal schauen, was dann damit passiert...

NACH DEM THEATERBESUCH:



Sprachensammlung

In unserer Inszenierung hört man viele Sprachen. Einige davon werden tatsächlich irgendwo auf der Erde gesprochen, andere aber nicht, denn sie sind erfunden.

Findet gemeinsam heraus und notiert zusammen, welche und wie viele verschiedene Sprachen in eurer Gruppe gesprochen werden.

Was ist eine Sprache? Warum ist sie da? Gibt es Sprachen die sich ähneln? Wo auf der Erde werden diese Sprachen noch gesprochen. Woher stammen diese Sprachen? Wie sind sie entstanden? Braucht man immer Sprache, um einander zu verstehen? In wie vielen Sprachen könnt ihr zählen?

Fallen euch noch andere Fragen zur Sprache ein?

RIPPA:



Ihr könnt gemeinsam den Text lernen und dann im Chor sprechen oder singen. Vielleicht rappt ihr auch in RIPPA?

RIPA, RIPABABA SWA.

RIPA, RIPA ABASA.

RIPA, RIPA BABASUM BABA.

RIPA SIN BAABASA.

Szene spielen



Bildet mehrere Kleingruppen! Sucht euch dann eine Szene aus dem Alltag aus, und spielt diese in RIPPA! Das heißt, ihr sprecht nur RIPPA (Silben und Töne aus dem Text).

Danach könnt ihr euch die geprobt Szenen gegenseitig vorstellen.

Künstliche Intelligenz (KI)



Hier könnt ihr entweder in der Großgruppe diskutieren, oder euch erst in Kleingruppen aufteilen und dann später eure Resultate teilen.

Was denkt ihr?

Kann KI Bücher ersetzen? Kann KI einen Menschen ersetzen? Von wem bekommt ihr lieber eure Antworten und warum? Was würde geschehen, wenn es keine Computer mehr geben würde?

Welche Fragen fallen euch noch ein?

Blumen



Bei vielen kommen die Blumen sehr gut an. Hier die Anleitung, um eure eigenen Blumen zu gestalten:

So bastelst du eine große, schöne Blume:

1. Farben aussuchen:
Wähle 2 oder 3 schöne Farben für deine Blume!
2. Blütenblätter aufkleben:
Nimm ein farbiges Post-it oder rechteckiges /quadratisches Papierstück nach dem anderen und klebe sie wie einen Fächer kreisförmig zusammen!
→ Manchmal musst du ein paar Blätter mit einem Heftgerät (Tacker) befestigen, damit sie gut halten.
3. Für jede Farbe wiederholen:
Mach das Gleiche für jede Farbe! So bekommst du mehrere bunte Blütenschichten.
4. Alles zusammenkleben:
Klebe die bunten Schichten übereinander - so entsteht eine große Blume!
5. Blumenmitte basteln:
Schneide zwei kleine Kreise aus - das wird die Mitte der Blume!
6. Mitte ankleben:
Klebe einen Kreis vorne und einen hinten auf die Blume! Das macht sie stabiler.

